

## Arbeitsmarkt (Bund, NRW), März 2026

### I. Arbeitsmarkt Bund

Die Zahl der Arbeitslosen im Bund sank im März 2026 gegenüber dem Vormonat um 48.712 auf 3.021.230 Personen (Tabelle 1). Damit bleibt die Zahl weiterhin über der Drei-Millionen-Marke, die im August 2025 erstmals seit Februar 2015 überschritten wurde. Die Arbeitslosenquote sank von 6,5 Prozent im Februar 2026 auf 6,4 Prozent im März 2026. Im Vergleich zum März 2025 stieg die Arbeitslosenzahl um 54.150 Personen. Die Arbeitslosenquote lag auch damals bei 6,4 Prozent.

Zur aktuellen Entwicklung am Arbeitsmarkt in Deutschland sagte Andrea Nahles, die Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit: „Im März beginnt wie üblich die Frühjahrsbelegung am Arbeitsmarkt – dieses Jahr allerdings ohne nennenswerten Schwung.“

Die Zahl der Erwerbstätigen (nach dem Inlandskonzept) sank im Februar 2026 gegenüber dem Vormonat saisonbereinigt um 12.000. Mit 45,66 Millionen Personen ist die Zahl der Erwerbstätigen im Vergleich zum Vorjahr um 119.000 geringer.

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sank im Januar 2026 gegenüber dem Vormonat saisonbereinigt um 30.000. Im Vergleich zum Vorjahr lag sie mit 34,75 Millionen Beschäftigten um 72.000 niedriger.

**Tabelle 1: Überblick über die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt**

	unternehmer nrw	
	Bund	NRW
<b>Arbeitslosenquote in Prozent (03/2026)</b>	<b>6,4</b>	<b>7,9</b>
Veränderung zum Vormonat in Prozentpunkten	-0,1	0
<b>Arbeitslosenzahl (03/2026)</b>	<b>3.021.230</b>	<b>789.840</b>
Veränderung zum Vormonat	-48.712	-6.742
<b>Beschäftigte in Millionen (01/2026)</b>	<b>34,75</b>	<b>7,35</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Anmerkung: Die Beschäftigtenzahl = sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

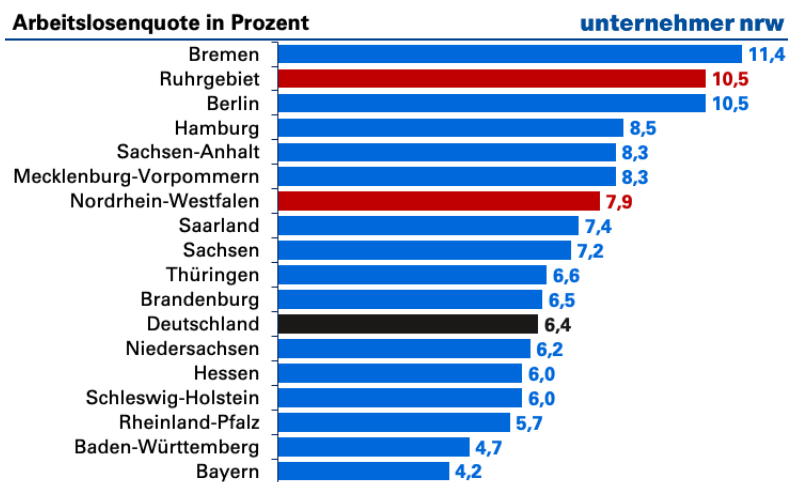
Vom 1. bis einschließlich 25. März wurden bei den Agenturen für Arbeit für 38.000 Personen konjunkturelle Kurzarbeit angezeigt. Aktuelle Daten zur tatsächlichen Inanspruchnahme stehen bis Januar 2026 zur Verfügung. So wurde nach vorläufigen hochgerechneten Daten der Bundesagentur für Arbeit für 136.000 Beschäftigte konjunkturelles Kurzarbeitergeld gezahlt (Anhang 2). Damit liegt die Kurzarbeit seit Oktober 2025 auf einem erhöhten Niveau.

### II. Arbeitsmarkt NRW

Die Arbeitslosenquote in NRW blieb unverändert bei 7,9 Prozent im März 2026 und liegt damit über dem Bundesdurchschnitt (Abb. 1). Im März 2026 waren 789.840 Personen arbeitslos gemeldet. Damit bleibt die Arbeitslosenzahl nahe der 800.000er-Marke, die im August 2025 erstmals seit April 2010 überschritten wurde. Im Vergleich zum März 2025 stieg die Arbeitslosenzahl um 2.324 Personen. Die Arbeitslosenquote lag auch damals bei 7,9 Prozent (siehe Tabelle 2 für einen Überblick der Arbeitslosigkeit in NRW und Anhang 1 für einen Überblick des Arbeitsmarktes in NRW nach kreisfreien Städten und Kreisen).

Zur aktuellen Entwicklung am Arbeitsmarkt in NRW sagte Roland Schüßler, Vorsitzender der Geschäftsführer der Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit: „Obwohl das konjunkturelle Umfeld für Wirtschaft und Arbeitsmarkt in NRW nach wie vor sehr schwierig ist, hat sich der Arbeitsmarkt im März besser als in den vergangenen drei Jahren entwickelt. [...] Damit hat sich der Arbeitsmarkt im aktuellen Monat ohne große Abweichung so entwickelt, wie es aufgrund des langjährigen Vergleichs zu erwarten war. Das war in den vergangenen Jahren nicht so. Doch um von einer dauerhaften Trendwende zu sprechen, ist es, auch mit Blick auf die derzeit unvorhersehbare Entwicklung in der Weltwirtschaft, deutlich zu früh.“

**Abb. 1: Arbeitslosenquote nach Bundesländern in Prozent (02/2026)**



Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Anmerkung: Ursprungswerte, auf Basis aller Erwerbspersonen.

**Tabelle 2: Struktur der Arbeitslosigkeit**

NRW (03/2026)	unternehmer nrw Arbeitslose	
	Anzahl	Quote
<b>Insgesamt</b>	<b>789.840</b>	<b>7,9</b>
<b>Männer</b>	<b>440.596</b>	<b>8,3</b>
<b>Frauen</b>	<b>349.244</b>	<b>7,4</b>
15 bis unter 25 Jahren	69.430	6,6
dar.: 15 bis unter 20 Jahren	14.368	5,0
50 Jahre und älter	272.208	7,7
dar.: 55 Jahre und älter	197.402	8,1
<b>Deutsche</b>	<b>489.918</b>	<b>5,8</b>
<b>Ausländer</b>	<b>299.920</b>	<b>18,6</b>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	<b>326.146</b>	

Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Anmerkung: Arbeitslosenquote auf Basis aller Erwerbspersonen. \* Die Quote für „50 Jahre und älter“ bezieht sich auf die Erwerbspersonen von 50 bis unter 65 Jahren; die Quote für „darunter: 55 Jahre und älter“ auf die Erwerbspersonen von 55 bis unter 65 Jahren.

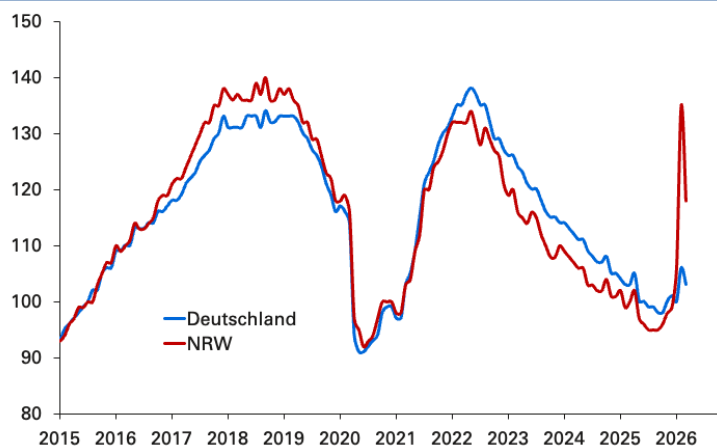
### III. Arbeitsangebot und Nachfrage

Im März 2026 waren bei der Bundesagentur für Arbeit bundesweit 637.640 offene Stellen gemeldet (Anhang 2). Das sind 4.895 Stellen weniger als im März 2025. In NRW hingegen stieg die Anzahl der offenen Stellen auf 156.430 offene Stellen. Das sind 27.576 Stellen mehr als im Februar 2025. Der Stellenindex BA-X für Deutschland, der als Indikator für die Nachfrage nach Arbeitskräften dient, sank von 106 Punkten im Februar 2026 auf 103 Punkte im März 2026 (Abb. 2). Auch in NRW sank der BA-X von 135 Punkten auf 118 Punkte. Die volatile Entwicklung der

Arbeitskräftenachfrage in NRW ist jedoch auf die Stellenausschreibungen der Bundeswehr zurückzuführen. Grundsätzlich werden die Stellenausschreibungen der Bundeswehr unabhängig vom Einsatzort beim Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr mit Hauptsitz in Köln gemeldet (siehe „gemeldete Stellen in Köln“ in Anhang 1). Dadurch ist das aktuelle Bild der steigenden Anzahl der offenen Stellen sowie des steigenden Stellenindex BA-X für NRW statistisch verzerrt. Insgesamt sollte die Nachfrage nach Arbeitskräften in NRW deshalb aufgrund der anhaltenden strukturellen Krise auf einem mit der Coronakrise vergleichbaren Niveau bleiben.

**Abb. 2: Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage**

BA-Stellenindex, Ø2015=100, saison- und kalenderbereinigt **unternehmer nrw**



Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Anmerkung: Der BA-Stellenindex (BA-X) basiert auf den bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten ungeforderten Arbeitsstellen. Er berücksichtigt sowohl Stellungenzugänge als auch -bestände und bildet damit die Einstellungsbereitschaft der Betriebe sowie mögliche Besetzungsschwierigkeiten ab.

**Anhang 1: Arbeitsmarkt in NRW nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Agentur für Arbeit	Arbeitslose		gemeldete Stellen <sup>2</sup>
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	
Aachen-Düren	44.591	7,3	6.601
Berg.-Gladbach	25.855	6,5	4.218
Bielefeld	28.632	7,0	5.073
Bochum*	28.282	10,0	4.646
Bonn	33.506	6,5	5.037
Brühl	24.851	6,6	4.518
Coesfeld	15.049	4,2	4.927
Dortmund*	40.629	12,2	4.243
Düsseldorf	29.350	8,1	4.356
Duisburg*	35.386	13,3	3.267
Essen*	35.341	11,4	3.529
Gelsenkirchen*	26.121	13,1	2.079
Hagen*	25.569	9,2	3.127
Hamm*	25.150	8,0	3.886
Herford	20.293	6,5	4.049
Iserlohn	19.009	8,4	3.391
Köln	56.458	9,1	43.611
Krefeld	23.280	8,0	3.165
Mettmann	19.042	7,2	2.320
Mönchengladbach	32.238	8,2	4.860
Ahlen-Münster	18.527	5,3	4.131
Oberhausen*	20.204	10,1	3.725
Paderborn	26.263	5,9	5.928
Recklinghausen*	28.469	8,6	5.083
Rheine	14.361	5,4	3.194
Siegen	13.598	5,8	2.679
Meschede-Soest	18.144	5,6	4.478
Wesel	28.842	6,8	3.656
Solingen-Wuppertal	32.800	9,7	2.653
<b>NRW insgesamt</b>	<b>789.840</b>	<b>7,9</b>	<b>156.430</b>
<b>Ruhrgebiet*</b>	<b>265.151</b>	<b>10,5</b>	<b>34.136</b>
<b>NRW ohne Ruhr</b>	<b>524.689</b>	<b>7,0</b>	<b>122.294</b>

Quelle: Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit. Anmerkung: Städte mit \* werden zum Ruhrgebiet gezählt. <sup>1)</sup> bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. <sup>2)</sup> Ab Juli 2010: nur noch Stellen am 1. Arbeitsmarkt.

Anhang 2: Langfristige Entwicklung des Arbeitsmarktes in NRW und Deutschland

Jahr/ Monat	NRW						Deutschland						
	Arbeitslose			offene Stellen <sup>5</sup>	konjunkturelle Kurzarbeit <sup>6</sup>	Kurz- arbeiter <sup>7</sup>	Arbeitslose			offene Stellen <sup>5</sup>	konjunkturelle Kurzarbeit <sup>6</sup>	Kurz- arbeiter <sup>7</sup>	Erwerbstätige Inland in Tsd. <sup>8</sup>
	insgesamt	Quote <sup>3</sup>	Quote <sup>4</sup>				insgesamt	Quote <sup>3</sup>	Quote <sup>4</sup>				
1993	703.198		9,6	52.304		181.730	3.419.141	8,9	9,8	279.452		948.363	37.865
1994	784.510	9,8	10,7	53.530		65.413	3.698.057	9,6	10,6	284.753		372.288	37.881
1995	778.946	9,7	10,6	61.289		29.915	3.611.921	9,4	10,4	321.306		198.580	38.046
1996	826.959	10,4	11,4	64.922		58.196	3.965.064	10,4	11,5	327.278		277.294	38.062
1997	884.479	11,1	12,2	68.587		33.876	4.384.456	11,4	12,7	337.110		182.853	38.045
1998	856.061	10,7	11,7	82.768		22.428	4.280.630	11,1	12,3	421.606		115.205	38.500
1999	830.878	10,2	11,2	96.001		34.492	4.100.499	10,5	11,7	456.379		118.647	39.125
2000	777.746	9,2	10,1	98.518		22.112	3.889.695	9,6	10,7	450.063		86.052	39.976
2001	766.351	8,8	9,6	95.927		29.022	3.852.564	9,4	10,3	434.037		122.942	39.865
2002	812.464	9,2	10,1	78.304		45.505	4.061.345	9,8	10,8	374.963		206.767	39.674
2003	879.964	10,0	10,9	51.511		47.205	4.376.795	10,5	11,6	269.836		195.371	39.246
2004 <sup>1)</sup>	898.807	10,2	11,2	40.941		40.429	4.381.281	10,5	11,7	206.850		150.593	39.370
2005 <sup>2)</sup>	1.057.649	12,0	13,2	51.063		32.296	4.860.909	11,7	13,0	255.758		125.505	39.322
2006	1.012.773	11,4	12,6	69.463		18.069	4.487.305	10,8	12,0	354.287		66.981	39.608
2007	851.822	9,5	10,5	84.804	5.810	12.500	3.760.586	9,0	10,1	423.432	26.405	68.317	40.281
2008	757.238	8,5	9,3	80.396	12.185	21.060	3.258.954	7,8	8,7	389.045	57.692	101.540	40.851
2009	800.404	8,9	9,9	61.847	235.285	250.049	3.414.992	8,1	9,1	300.641	1.078.363	1.144.404	40.903
2010	779.582	8,7	9,6	73.643	90.542	105.512	3.238.965	7,7	8,6	359.349	429.138	502.682	41.099
2011	728.797	8,1	8,9	97.156	22.533	31.696	2.976.488	7,1	7,9	466.288	100.339	157.882	41.570
2012	733.276	8,1	8,9	98.028	15.868	22.664	2.897.126	6,8	7,6	477.528	66.534	170.529	42.065
2013	762.784	8,3	9,2	92.010	18.016	24.128	2.950.338	6,9	7,7	456.975	76.522	190.845	42.378
2014	763.213	8,2	9,1	99.525	13.406	20.410	2.898.388	6,7	7,5	490.310	49.429	133.604	42.756
2015	744.228	8,0	8,8	116.396	12.119	21.523	2.794.664	6,4	7,1	568.743	44.410	129.625	43.137
2016	725.653	7,7	8,5	134.939	10.242	19.352	2.690.975	6,1	6,8	655.490	42.086	127.811	43.686
2017	701.221	7,4	8,1	154.990	5.012	21.598	2.532.837	5,7	6,3	730.551	24.267	113.552	44.290
2018	650.768	6,8	7,4	169.997	4.233	14.801	2.340.082	5,2	5,8	796.427	25.060	117.659	44.878
2019	635.486	6,5	7,2	163.012	13.777	29.662	2.266.720	5,0	5,5	774.345	59.821	145.276	45.291
2020	733.740	7,5	8,2	128.660	560.826	577.075	2.695.444	5,9	6,5	613.445	2.847.044	2.938.786	44.966
2021	718.220	7,3	8,0	143.458	338.804	358.874	2.613.489	5,7	6,3	705.605	1.744.098	1.851.802	45.041
2022	668.502	6,8	7,4	169.110	60.081	75.769	2.418.133	5,3	5,8	844.813	336.638	425.571	45.629
2023	710.175	7,2	7,8	148.627	37.167	53.360	2.608.672	5,7	6,2	760.608	146.892	240.846	45.935
2024	749.712	7,5	8,1	136.188	42.770	60.710	2.787.112	6,0	6,5	692.996	208.666	317.904	45.987
2025	783.416	7,8	8,4	127.047			2.948.092	6,3	6,8	631.814			45.982
<b>2023</b>													
Januar	702.519	7,2	7,8	150.645	37.381	89.994	2.616.019	5,7	6,2	764.326	144.546	451.152	45.565
Februar	705.193	7,2	7,8	152.591	39.859	81.211	2.620.169	5,7	6,2	778.004	157.139	441.113	45.619
März	704.580	7,2	7,8	150.211	40.814	84.123	2.593.774	5,7	6,2	777.033	158.501	397.616	45.715
April	707.666	7,2	7,8	149.365	34.555	36.595	2.585.677	5,7	6,2	772.984	139.083	146.092	45.799
Mai	699.804	7,1	7,7	148.209	36.568	38.496	2.543.743	5,5	6,0	766.595	142.008	148.617	45.878
Juni	707.549	7,2	7,7	152.020	37.991	39.791	2.554.982	5,5	6,0	769.493	155.571	161.873	45.936
Juli	724.900	7,4	7,9	152.984	21.536	23.386	2.617.192	5,7	6,2	772.358	106.811	113.038	45.923
August	725.161	7,4	7,9	152.368	28.936	30.665	2.695.827	5,8	6,4	771.154	107.437	113.419	45.973
September	712.438	7,2	7,8	148.503	35.644	37.360	2.627.099	5,7	6,2	760.764	152.317	158.068	46.191
Oktober	712.533	7,2	7,8	145.188	44.645	46.465	2.607.116	5,7	6,1	748.665	177.039	183.331	46.206
November	708.588	7,2	7,7	142.508	48.597	50.384	2.605.732	5,6	6,1	732.973	174.450	180.771	46.226
Dezember	711.164	7,2	7,8	138.928	39.476	81.846	2.636.728	5,7	6,2	712.945	147.800	395.061	46.089
<b>2024</b>													
Januar	741.962	7,5	8,1	136.659	47.669	109.373	2.805.376	6,1	6,6	690.402	189.069	540.191	45.970
Februar	745.734	7,6	8,2	138.343	48.865	94.518	2.813.813	6,1	6,6	706.201	200.780	485.139	45.974
März	740.382	7,5	8,1	137.480	50.851	80.289	2.769.282	6,0	6,5	706.661	209.964	378.669	45.985
April	743.074	7,5	8,1	136.911	49.206	52.640	2.749.578	6,0	6,5	701.366	215.756	223.843	45.992
Mai	738.920	7,4	8,0	137.639	43.210	46.192	2.722.548	5,8	6,3	701.873	193.935	199.626	46.008
Juni	743.115	7,4	8,0	136.572	43.102	46.509	2.726.572	5,8	6,3	700.745	204.212	213.093	45.987
Juli	763.382	7,6	8,2	137.621	37.693	40.871	2.808.720	6,0	6,5	703.119	194.661	203.288	45.988
August	773.115	7,7	8,3	137.531	36.433	39.779	2.871.913	6,1	6,7	698.868	164.956	173.930	45.975
September	753.890	7,6	8,1	136.573	47.985	51.215	2.806.361	6,0	6,5	696.006	216.836	225.992	45.973
Oktober	753.103	7,5	8,1	136.484	53.769	56.862	2.790.529	6,0	6,5	688.742	259.176	268.623	45.988
November	747.545	7,5	8,1	132.843	57.933	60.874	2.774.028	5,9	6,5	667.713	265.616	275.154	46.000
Dezember	752.317	7,5	8,1	129.602	46.739	82.702	2.806.625	6,0	6,5	654.251	211.157	389.285	46.010
<b>2025</b>													
Januar	787.853	7,9	8,5	127.860	65.616	123.014	2.992.658	6,4	7,0	632.334	277.125	585.768	46.009
Februar	788.482	7,9	8,5	128.597	60.380	108.600	2.989.220	6,4	7,0	638.945	270.216	582.071	46.024
März	787.516	7,9	8,5	128.854	56.685	74.536	2.967.080	6,4	6,9	642.535	264.172	418.789	46.019
April	781.790	7,8	8,4	129.958	45.949	49.011	2.931.554	6,3	6,8	646.065	233.359	247.083	46.027
Mai	780.998	7,8	8,4	126.861	41.291	44.395	2.919.139	6,2	6,7	634.470	226.711	241.241	46.004
Juni	780.910	7,8	8,4	126.286	33.980	37.096	2.914.256	6,2	6,7	632.183	195.364	209.920	45.994
Juli	799.196	8,0	8,6	125.727	31.997	35.222	2.979.486	6,3	6,9	628.056	186.888	201.722	45.985
August	803.815	8,0	8,6	126.667	32.554	35.798	3.025.136	6,4	7,0	631.058	164.213	179.166	45.962
September	782.198	7,8	8,4	126.666	35.601	38.715	2.954.747	6,3	6,8	629.638	181.112	195.374	45.950
Oktober	775.503	7,7	8,3	125.789	39.053		2.910.752	6,2	6,7	623.202	191.837		45.945
November	765.710	7,6	8,2	125.763	39.149		2.885.087	6,1	6,7	623.934	186.133		45.936
Dezember	767.017	7,6	8,2	125.539	30.984		2.907.991	6,2	6,7	619.351	141.453		45.929
<b>2026</b>													
Januar	798.016	8,0	8,6	127.146			3.084.613	6,6	7,1	598.110	135.771		45.916
Februar	796.582	7,9	8,5	155.456			3.069.942	6,5	7,1	637.559			45.904
März	789.840	7,9	8,5	156.430			3.021.230	6,4	7,0	637.640			

<sup>1)</sup> ab Januar 2004: Vorjahres- und Vormonatsvergleich wegen gesetzlicher Änderungen nur eingeschränkt möglich.

<sup>2)</sup> ab Januar 2005: Vorjahresvergleich wegen Erweiterung der Statistik in Folge der Hartz IV-Gesetze nur eingeschränkt möglich.

<sup>3)</sup> Quote auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen; <sup>4)</sup> bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

<sup>5)</sup> Jahresdurchschnitt. Ab Juli 2010: Umstellung der Statistik der gemeldeten Stellen; nur noch Stellen am 1. Arbeitsmarkt erfasst. Werte bis einschließlich Jahr 2000 durch Rückrechnung ermittelt.

<sup>6)</sup> Jahresdurchschnitt. Kurzarbeit bezogen auf konjunkturelles Kurzarbeitergeld. Die grau hinterlegten Zahlen entsprechen den aktuellen Hochrechnungen.

<sup>7)</sup> Jahresdurchschnitt. Kurzarbeit: Summe aller Anspruchsgrundlagen (Konjunkturelles, Saison- und Transfer-Kurzarbeitergeld).

<sup>8)</sup> Erwerbstätige mit Arbeitsort in Deutschland (Inlandskonzept), Monatswerte: saisonbereinigt; Jahreswerte: Durchschnittswerte.